



AMTSBLATT

der Stadt Mönchengladbach

Nr. 24

Jahrgang 47
30. April 2021

Der Oberbürgermeister gibt bekannt:

Allgemeinverfügung über die Festsetzung von Straßennamen

I. Die Bezirksvertretung West hat durch den Beschluss vom 20.04.2021, die neue Erschließungsstraße im Bereich des ehemaligen Dilthey-Geländes

Käthe-Höffkes-Straße
EDV-Nr.: 4788 PLZ 41179

und

die Bezirksvertretung Ost hat durch den Beschluss vom 20.04.2021, die neuen Erschließungsstraßen im Bereich des Neubaugebietes Bettrath-Hoven

Johann-Dohr-Straße
EDV-Nr.: 4732 PLZ 41066

Maria-Scheulen-Weg
EDV-Nr.: 5716 PLZ 41066

Veronika-Hermanns-Ring
EDV-Nr.: 8003 PLZ 41066

benannt.

II. Die Straßenbenennungen gelten an dem auf diese Bekanntmachung folgenden Tag als bekanntgegeben und werden damit wirksam.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Sie können innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieses Bescheides beim

Verwaltungsgericht Düsseldorf
Bastionstraße 39
40213 Düsseldorf

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichts Klage erheben. Die Klage kann auch in elektronischer Form nach Maß-

gabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (ERVV) eingereicht werden.

Mönchengladbach, den 21.04.2021

Im Auftrag
gez.
Rüdiger Zachert
Ltd. Stadtvermessungsdirektor

Bekanntmachung

Die nachstehende Straße wird gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995 (GV. NRW. S. 1028 - SGV. NRW. 91 -), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV.NRW. S. 193) dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

Lagebezeichnung:
Stationsweg

1. Vom Hauptzug zwischen den Häusern Nr. 189 und 195 in südliche Richtung abzweigende und bis zur südwestlichen Grenze des Flurstückes 962 verlaufende Stichstraße (Gemarkung Hardt-neue, Flur 17, Flurstück 962 und Gemarkung Mönchengladbach-Land, Flur 69, Flurstück 138)

2. Von der südwestlichen Grenze des Flurstückes 962 bis zur südwestlichen Grenze des Flurstückes 963 verlaufende Stichstraße (Gemarkung Hardt-neue, Flur 17, Flurstücke 963)

Anmerkung:

Der Lageplan kann beim Fachbereich Straßenbau und Verkehrstechnik Abteilung Verwaltung und Service, Rathaus Rheydt, Zimmer 443 eingesehen werden.

Festsetzungen:

- 1. Einstufung**
Gemeindestraße gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW
- 2. Funktion**
1. Verkehrsberuhigter Bereich
2. Fuß- und Radweg
- 3. Träger der Straßenbaulast**
Stadt Mönchengladbach
- 4. Widmungsbeschränkungen**
1. Keine
2. Die Widmung wird auf die Benutzungsarten Fußgänger- und Radfahrverkehr beschränkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe, gerechnet vom Tage nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, Klage beim Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichts erhoben werden. Die Klage kann auch als elektronisches Dokument nach Maßgabe des § 55a VwGO und der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer Rechtsverkehr-Verordnung – ERVV) eingereicht werden.

Mönchengladbach, den 20.04.2021

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Dr.-Ing. Gregor Bonin
Stadtdirektor und
Technischer Beigeordneter

Bekanntmachung

Die nachstehende Straße wird gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1995 (GV. NRW. S. 1028 – SGV. NRW. 91 –), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 26. März 2019 (GV.NRW. S. 193) dem öffentlichen Verkehr gewidmet:

Lagebezeichnung:

Wilhelm-von-Jülich-Straße

Zwischen den Häusern Wilhelm-von-Jülich-Straße Nr. 24 und Nr. 26 vom Hauptzug der Straße in südlicher Richtung abzweigender und bis zur Bahnstrecke verlaufender Fuß- und Radweg (Gemarkung Rheindahlen, Flur 37, Flurstück 111)

Anmerkung:

Der Lageplan kann beim Fachbereich Straßenbau und Verkehrstechnik Abteilung Verwaltung und Service, Rathaus Rheydt, Zimmer 443 eingesehen werden.

Festsetzungen:

1. Einstufung

Gemeindestraße gemäß § 3 Abs. 4 Nr. 2 StrWG NRW

2. Funktion

Fuß- und Radweg

3. Träger der Straßenbaulast

Stadt Mönchengladbach

4. Widmungsbeschränkungen

Die Widmung wird auf die Benutzungsarten Fußgänger- und Radfahrverkehr beschränkt.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe, gerechnet vom Tage nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, Klage beim Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichts erhoben werden. Die Klage kann auch als elektronisches Dokument nach Maßgabe des § 55a VwGO und der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) eingereicht werden.

Mönchengladbach, den 20.04.2021

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Dr.-Ing. Gregor Bonin
Stadtdirektor und
Technischer Beigeordneter

Bekanntmachung der Jägerprüfung 2021

Die Jägerprüfung 2021 wurde neu terminiert und beginnt mit dem schriftlichen Teil am Montag, dem 14. Juni 2021, 15.00 Uhr im Ratssaal des Rathauses Rheydt.

Mit dem ersten Teil der Schießprüfung, dem Büchschenschießen, wird am Dienstag, dem 15. Juni 2021, 9.00 Uhr, auf der Schießanlage In der Bungt 80 in Mönchengladbach begonnen.

Der zweite Teil des jagdlichen Schießens, das Flintenschießen, findet am gleichen Tag ab 15.00 Uhr auf der Schießanlage Gürather Höhe in Bedburg statt.

Am Mittwoch, dem 16. Juni 2021, treffen sich die Prüfungsteilnehmer zur mündlich – praktischen Prüfung ab 9.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Rathauses Rheydt, Raum 2028, in Mönchengladbach.

Die mündlich – praktische Prüfung wird am Donnerstag, dem 17. Juni 2021 ab 9.00 Uhr am gleichen Ort fortgesetzt.

Zur Prüfung werden nur Personen zugelassen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Mönchengladbach haben. Anträge auf Zulassung zur Prüfung sind spätestens bis zum 07. Juni 2021 bei der unteren Jagdbehörde Mönchengladbach, Verwaltungsgebäude Hauptstraße 162–168, 41238 Mönchengladbach, Zimmer 106, einzureichen. Die Antragsformulare können dort ebenfalls angefordert werden.

Dem Antrag ist beizufügen:

- Ein Nachweis über die Einzahlung der Prüfungsgebühr. Sie beträgt derzeit 250,00 Euro. Sie ist auf das Konto der Stadtkasse (IBAN: DE20 3105 0000 0000 0660 01, BIC: MGLSDE33) bei der Stadtsparkasse Mönchengladbach einzuzahlen. Als Verwendungszweck ist anzugeben: 3212 2021 0017, Jägerprüfung 2021, Name des Einzahlers.

- Ein Nachweis einer Vereinigung der Jäger oder einer ihrer satzungsgemäßen Untergliederungen über die sichere Handhabung und das Schießen mit einer Kurzwaffe mit einem Mindestkaliber von 9 Millimetern. Der Nachweis darf nicht älter als ein Jahr sein.

- Ein Nachweis über die Teilnahme an einer vom zuständigen Veterinäramt anerkannten Schulung zur kundigen Person nach Anhang III Abschnitt IV Kapitel I Nummer 4 der Verordnung (EG)

Nummer 853/2004 (Ausbildung von Jägern in Gesundheits- und Hygienefragen).

- Ein amtliches Führungszeugnis, das nicht älter als 6 Monate sein darf.

Mönchengladbach, den 21.04.2021

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
Ordnungsamt
– untere Jagdbehörde –

Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen: 37-4210

Vergabe-Nr.: 37-2021-004

Bezeichnung des Verfahrens: Systemtrenner Trinkwasserschutz

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung:

Fachbereich Organisation und IT

Postanschrift:

Wilhelm-Strauß-Str. 50-52,

41236 Mönchengladbach

E-Mail-Adresse:

zentrale-dienste@

moenchengladbach.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

DE 120 449 170

3. Bezeichnung der den Zuschlag ermittelnden Stelle

Bezeichnung:

Stadt Mönchengladbach –

Fachbereich Feuerwehr

Postanschrift:

Stockholtweg 132,

41238 Mönchengladbach

E-Mail-Adresse:

ausschreibung-feuerwehr@

moenchengladbach.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

DE 120 499 170

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

- Wie Ziffer 2

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

- elektronischer Angebote

ausschließlich unter

www.evergabe.nrw.de.

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Lieferung von 97 Systemtrennern für den Trinkwasserschutz

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

keine

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

9.

10. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

8 Wochen nach Auftragserteilung

11. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

- Adresse zum elektronischen Abruf:
www.evergabe.nrw.de

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.

12. Ablauf der Angebotsfrist

04.05.2021, 12:00 Uhr

13. Ablauf der Bindefrist

31.07.2021

14. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

./.

15. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. Vergabeunterlagen

16. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

- Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Angabe der Unterlagen:

- Eigenerklärung über gewerberechtliche Voraussetzungen
- wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Angabe der Unterlagen:

- Eigenerklärung über Erfüllung der gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt und der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern sowie der Beträge zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft.

- Eigenerklärung Ausschlussgründe (Formular 521)

- Eigenerklärung Mindestlohngesetz (Formular 522)

17. Angabe der Zuschlagskriterien

100 % Preis

18. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

19. Sonstiges

**Bekanntmachung
Öffentliche Ausschreibung**

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt - VI/V - Vergabestelle -
Straße
Markt 11
Plz, Ort
41236, Mönchengladbach
E-Mail
zentrale-vergabestelle-dezernatVI@moenchengladbach.de

**b) Vergabeverfahren
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer
GMMG-2021-081

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur
(Textform)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Grundschule „Am Wamich“,
Buscherstr. 52,
41065 Mönchengladbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Betonsanierung

Ausgeschrieben werden Leistungen für die Fassadensanierung am nördlichen Gebäudeflügel der Gemeinschaftsgrundschule Franz-Wamich. An den darunter befindlichen Betonflächen sind frei liegende Bewehrungsseisen zu behandeln und mit einer ausreichenden Betonüberdeckung zu versehen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
05.07.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen
14.08.2021

j) Nebenangebote

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0DYWW/documents>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 05.05.2021 um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist
am 04.06.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYD0DYWW>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Kriterium Gewichtung
Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am 05.05.2021 um 10:00 Uhr

Ort

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform <https://www.vmp-rheinland.de> Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Düsseldorf

- Dezernat 34 -

Straße Postfach 30 08 65
Plz, Ort 40408, Düsseldorf

Sonstiges

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten "Textform" nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen: 29.04.2021

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0DYWW

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt - VI/V - Vergabestelle -
Straße Markt 11
Plz, Ort 41236, Mönchengladbach
Telefon
E-Mail
zentrale-vergabestelle-dezernatVI@moenchengladbach.de

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer
GMMG-2021-100

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

VHS, Lüpertzender Str. 85,
41061 Mönchengladbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Schadstoffsanierung
PAK Sanierung,
Parkettböden inkl. Neueinbau

Die Stadt Mönchengladbach beabsichtigt aufgrund eines Wasserschadens im 2. Obergeschoss die Sanierungen der Oberböden von Klassen-, Neben- und Büroräume.

Der Bodenaufbau wurde entsprechend aufgenommen und untersucht. 10-12 mm PVC Oberboden (PVC auf Parkett nur in 2 Räumen)

1-2 mm Kleber [KMF belastet]

20 mm Massiv Parkettboden Buche 4 mm Schwarzkleber [PAK belastet]

5 mm Fasermatte [KMF belastet]

-1-3 mm Schwarzkleber [PAK belastet]

- mm Betonestrich

Der verwendete Schwarzkleber der Parkettböden wurde positiv auf PAK untersucht.

Die verwendeten Fasermatten wurden positiv auf KMF untersucht.

Für den Schadstoffsanierungsprozess wird das Gebäude geschlossen und nur von internen Mitarbeitern genutzt. Die Sanierung erfolgt geschossweise von oben nach unten.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung 05.07.2021

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 26.07.2021

j) Nebenangebote

- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vmp-rheinland.de/>

VMPSatellite/notice/

CXPTYD0DY1D/documents

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 05.05.2021 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 04.06.2021

p) **Adresse für elektronische Angebote**
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DY1D>

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

r) **Zuschlagskriterien**

- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Kriterium Gewichtung
Niedrigster Preis

s) **Eröffnungstermin**

am 05.05.2021 um 11:00 Uhr

Ort

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabeplattform

<https://www.vmp-rheinland.de>

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)
- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Düsseldorf

- Dezernat 34 -

Straße Postfach 30 08 65

Plz, Ort 40408, Düsseldorf

Sonstiges

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten "Textform" nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen: 30.04.2021

Bekanntmachungs-ID:

CXPTYD0DY1D

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Mönchengladbach - Fachbereich Schule und Sport -, 41050 Mönchengladbach, vergibt in öffentlicher Ausschreibung

Ort der Leistung:

an 26 Schulstandorten

Art und Umfang der Leistung:

Lieferung und Montage von Schultafeln

Aufteilung in Lose:

Nein

Ausführungsfrist:

Sofort nach Auftragsvergabe

Fachliche Auskunft erteilt:

Herr Feige und Frau Coenen-Berche

Fachbereich Schule und Sport

Vergaberechtliche Auskunft erteilt:

Herr Halbowski,

Fachbereich Organisation und IT

Die Angebotsunterlagen sind erhältlich und einzusehen ab sofort auf dem Vergabemarktplatz Rheinland www.evergabe.nrw.de unter der Vergabenummer „40.05-2021-012“.

Die Bieterkommunikation wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz Rheinland geführt.

Ablauf der Angebotsfrist:

11.05.2021, 12:00 Uhr

Einzureichen in deutscher Sprache bei: digital über den Vergabemarktplatz Rheinland

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

- Eigenerklärung über Ausschlussgründe, gewerberechtliche Voraussetzungen, Erfüllung der gesetzlichen Pflichten zur

Zahlung der vom Finanzamt und der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern, sowie der Beiträge zur Sozialversicherung - Formular 521

- Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz - Formular 522

Folgende Nachweise aus dem Leistungsverzeichnis werden gefordert:

- PEFC, FSC, vergleichbare Zertifikate
- kostenloses Mustertafelstück mit Lineatur (nach Aufforderung durch den Auftraggeber)

Die Zuschlagskriterien in der Ausschreibung sind wie folgt festgelegt:

80 % Preis

Das günstigste Angebot erhält 80 Punkte. Angebote mit dem doppelten oder höheren günstigsten Angebotspreis erhalten 0 Punkte. Zwischen diesen Punkten wird bis auf zwei Nachkommastellen linear interpoliert.

10 % Beschreibbarkeitsdauer

Das Angebot mit einer Beschreibbarkeitsdauer von 30 Jahren oder mehr erhält 10 Punkte. Angebote mit einer halb so langen oder noch kürzeren Beschreibbarkeitsdauer erhalten 0 Punkte. Zwischen diesen Punkten wird bis auf zwei Nachkommastellen linear interpoliert.

10 % Garantie

Das Angebot mit einer Garantiegewährung von 60 Monaten oder mehr erhält 10 Punkte. Angebote mit einer Garantiegewährung von 24 Monaten oder einer geringeren Garantie erhalten 0 Punkte. Zwischen diesen Punkten wird bis auf zwei Nachkommastellen linear interpoliert.

Bindefrist:

31.07.2021

Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. §§ 41, 46 UVgO.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen.

Stadt Mönchengladbach

Der Oberbürgermeister

- Fachbereich Organisation und IT -

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Mönchengladbach - Fachbereich Schule und Sport -, 41050 Mönchengladbach, vergibt in öffentlicher Ausschreibung

Ort der Leistung:

an 9 Schulstandorten

Art und Umfang der Leistung:

Lieferung und Montage von diversen Spielgeräten auf Außenflächen, inkl. fachgerechte Herstellung des Untergrundes

Aufteilung in Lose:

Ja. Los 1: 1 Kletterkombination (6-eckig);
Los 2: 1 Seil-Klettergerät-Ikosaeder; Los 3:
7 Seilnetz-Pyramiden

Ausführungsfrist:

Sofort nach Auftragsvergabe

Fachliche Auskunft erteilt:

Herr Feige und Frau Coenen-Berche,
Fachbereich Schule und Sport

Vergaberechtliche Auskunft erteilt:

Herr Halbowski,
Fachbereich Organisation und IT

Die Angebotsunterlagen sind erhältlich und einzusehen ab sofort auf dem Vergabemarktplatz Rheinland www.evergabe.nrw.de unter der Vergabenummer „40.05-2021-018“.
Die Bieterkommunikation wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz Rheinland geführt.

Ablauf der Angebotsfrist:

12.05.2021, 12:00 Uhr

Einzureichen in deutscher Sprache bei:
digital über den Vergabemarktplatz Rheinland

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

- Eigenerklärung über Ausschlussgründe, gewerberechtliche Voraussetzungen, Erfüllung dergesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt und der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern, sowie der Beiträge zur Sozialversicherung – Formular 521
- Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz – Formular 522

Die Zuschlagskriterien in der Ausschreibung sind wie folgt festgelegt:

100 % Preis

Das günstigste Angebot erhält 100 Punkte. Angebote mit dem doppelten oder höheren günstigsten Angebotspreis erhalten 0 Punkte. Zwischen diesen Punkten wird bis auf zwei Nachkommastellen linear interpoliert.

Bindefrist:

31.07.2021

Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. §§ 41, 46 UVgO.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen.

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
– Fachbereich Organisation und IT –

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Mönchengladbach - Fachbereich Schule und Sport -, 41050 Mönchengladbach, vergibt in öffentlicher Ausschreibung

Ort der Leistung:

an 10 Schulstandorten

Art und Umfang der Leistung:

Lieferung und Montage von Outdoor-Tischtennisplatten auf Außenflächen

Aufteilung in Lose:

Nein

Ausführungsfrist:

Sofort nach Auftragsvergabe

Fachliche Auskunft erteilt:

Herr Feige und Frau Coenen-Berche,
Fachbereich Schule und Sport

Vergaberechtliche Auskunft erteilt:

Herr Halbowski, Fachbereich Organisation und IT

Die Angebotsunterlagen sind erhältlich und einzusehen ab sofort auf dem Vergabemarktplatz Rheinland www.evergabe.nrw.de unter der Vergabenummer „40.05-2021-019“.

Die Bieterkommunikation wird ausschließlich über den Vergabemarktplatz Rheinland geführt.

Ablauf der Angebotsfrist:

12.05.2021, 14:00 Uhr

Einzureichen in deutscher Sprache bei:
digital über den Vergabemarktplatz Rheinland

Folgende Eignungsnachweise werden gefordert:

- Eigenerklärung über Ausschlussgründe, gewerberechtliche Voraussetzungen, Erfüllung der gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt und der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern, sowie der Beiträge zur Sozialversicherung - Formular 521
- Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz - Formular 522

Die Zuschlagskriterien in der Ausschreibung sind wie folgt festgelegt:

100 % Preis

Das günstigste Angebot erhält 100 Punkte. Angebote mit dem doppelten oder höheren günstigsten Angebotspreis erhalten 0 Punkte. Zwischen diesen Punkten wird bis auf zwei Nachkommastellen linear interpoliert.

Bindefrist:

31.07.2021

Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt der Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote gem. §§ 41, 46 UVgO.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zugelassen.

Stadt Mönchengladbach
Der Oberbürgermeister
– Fachbereich Organisation und IT –

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name
Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt - VI/V - Vergabestelle -
Straße Markt 11
Plz, Ort 41236, Mönchengladbach
E-Mail
zentrale-vergabestelle-dezernatVI@
moenchengladbach.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer
GMMG-2021-112

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Schulzentrum Rheindahlen,
Geusenstr. 29,
41179 Mönchengladbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Mess-, Steuer- und Regelungstechnik
Errichtung neuer Regelungsanlage für Lüftungsanlagen, Anpassung bestehender Schaltschrank und GLT Anlagen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 01.06.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 31.12.2022

j) Nebenangebote

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DDRJ/documents>

Nachforderung

- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 17.05.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 16.06.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DDRJ>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Kriterium Gewichtung
Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am 17.05.2021 um 10:00 Uhr

Ort

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabepattform

<https://www.vmp-rheinland.de>

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an

Nachunternehmer vergeben werden sollen)

- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit dem im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Düsseldorf – Dezernat 34 –
Straße Postfach 30 08 65
Plz, Ort 40408, Düsseldorf

Sonstiges

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten "Textform" nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders. Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:
12.05.2021

Bekanntmachungs-ID:
CXPTYD0DDRJ

Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name

Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt - VI/V - Vergabestelle -
Straße Markt 11
Plz, Ort 41236, Mönchengladbach
E-Mail
zentrale-vergabestelle-dezernatVI@moenchengladbach.de Internet

b) Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer
GMMG-2021-099

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Schloss Rheydt,
Schlossstr. 508,
41238 Mönchengladbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Modernisierung des Personenaufzuges am Schloss Rheydt

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 06.09.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 12.11.2021

j) Nebenangebote

- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DDDK/documents>

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
alles, mit Ausnahme des Wartungsvertrages

o) Ablauf der Angebotsfrist

am 19.05.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist

am 18.06.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DDDK>

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
Kriterium Gewichtung
Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am 19.05.2021 um 10:00 Uhr

Ort

Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabepattform

<https://www.vmp-rheinland.de>

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:

- Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (wenn Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot, in dem Teile der Leistung an Nachunternehmer vergeben werden sollen)

- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird; bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot einer Bietergemeinschaft)

- Vertragsformular/e Instandhaltung (bei Abgabe mehrerer Hauptangebote für jedes Hauptangebot)
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung

Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:

- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
- Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Bezirksregierung Düsseldorf – Dezernat 34 –
Straße Postfach 30 08 65
Plz, Ort 40408, Düsseldorf

Sonstiges

Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten "Textform" nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.

Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.

Fristende für Bieterfragen:
18.05.2021

Bekanntmachungs-ID:
CXPTYD0DDDK

Auftragsbekanntmachung Bauauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:

Stadt Mönchengladbach,
Dezernat Planen, Bauen, Mobilität,
Umwelt – VI/V – Vergabestelle –
Postanschrift: Markt 11
Ort: Mönchengladbach
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 41236
Land: Deutschland

E-Mail:

zentrale-vergabestelle-dezernatVI
@moenchengladbach.de

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse:

<https://www.moenchengladbach.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DDDK/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPsatellite/notice/CXPTYD0DDDK>

I.4) Art des öffentlichen Auftragsgebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Schulzentrum Rheindahlen,
Geusenstr. 29,
41179 Mönchengladbach
Brandschutzertüchtigung sowie diverse bauliche und Nutzungsänderungen – Baureinigung
Referenznummer der Bekanntmachung: GMMG-2021-113

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Baureinigung

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose:
nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45450000 Sonstige Baufertigungsarbeiten

- II.2.3) Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA15
Mönchengladbach, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Schulzentrum Rheindahlen
Geusenstraße 29
41179 Mönchengladbach
- II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**
Die Baureinigung aller sanierten Räume sowie deren eingebauten Einrichtungen.
- II.2.5) Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) Geschätzter Wert**
- II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 14/06/2021
Ende: 20/12/2022
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Unterlagen, die mit dem Angebot abzugeben sind:
- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt Eigenerklärung zur Eignung oder Einheitliche Europäische Eigenerklärung
Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:
- Referenznachweise mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, falls das Unternehmen beitragspflichtig ist

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt
 - Freistellungsbescheinigung nach § 48b Einkommensteuergesetz
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
- III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) Beschreibung**
- IV.1.1) Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein
- IV.2) Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2020/S 234-576675
- IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 19/05/2021
Ortszeit: 11:00
- IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 18/07/2021
- IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 19/05/2021
Ortszeit: 11:00
Ort:
Angebotsabgabe elektronisch über die Vergabepattform
<https://www.vmp-rheinland.de>
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Bieter oder deren Bevollmächtigte sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.3) Zusätzliche Angaben:**
Die Kommunikation und auch Angebotsabgabe werden ausschließlich über den Vergabemarktplatz geführt. Eine Unterschrift ist wegen der vereinbarten „Textform“ nicht erforderlich, wohl aber Erkennbarkeit des Absenders.
Das bedeutet, dass Anfragen und Angebote, die schriftlich, per Fax, telefonisch oder mittels eMail erfolgen, zurück gewiesen werden.
Fristende für Bieterfragen:
11.05.2021
Bekanntmachungs-ID:
CXPTYDODDRL
- VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Offizielle Bezeichnung:
Vergabekammer Rheinland
Postanschrift:
Zeughausstraße 2-10
Ort: Köln
Postleitzahl: 50667
Land: Deutschland
- VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
23/04/2021

Offenes Verfahren

Die Stadt Mönchengladbach - Fachbereich Schule und Sport -, 41050 Mönchengladbach, vergibt in offenem Verfahren

Ort der Leistung:

an diversen Schulen der Stadt Mönchengladbach

Art und Umfang der Leistung:

Lieferung und Montage von Mobiliar

Aufteilung in Lose:

Ja, Los 1: Tische und Stühle; Los 2: Schränke und Regale; Los 3: Rolloschränke und InBox-Regale; Los 4: Bastel- und Halbtürenschränke; Los 5: Polsterhocker und Bücherregale

Ausführungsfrist:

Sofort nach Auftragsvergabe

Fachliche Auskunft erteilt:

Herr Feige und Frau Coenen-Berche, Fachbereich Schule und Sport

Vergaberechtliche Auskunft erteilt:

Herr Halbowski, Fachbereich Organisation und IT



Stadt Mönchengladbach, 41050 Mönchengladbach
Postvertriebsstück, DPAG, Entgelt bezahlt

„Amtsblatt der Stadt Mönchengladbach“ - Herausgeber:
Der Oberbürgermeister – Fachbereich Organisation und
IT, Wilhelm-Strauß-Straße 50-52, 41236 Mönchenglad-
bach, Telefon (02161) 25-2565 oder 25-2563. Das Amts-
blatt erscheint in der Regel am 15. und Letzten
eines Monats. Der Jahresbezugspreis einschließlich Post-
zustellgebühren beträgt 20,45 EURO, zahlbar im Voraus
nach Erhalt der Rechnung. Einzelexemplare werden im
Fachbereich Organisation und IT zum Preis von 0,77
EURO abgegeben. In den Stadtbibliotheken und in den
Bezirksverwaltungsstellen liegt das Amtsblatt zur Einsicht-
nahme aus. Neu- bzw. Abbestellungen nimmt Fachbe-
reich Organisation und IT nur schriftlich entgegen. Kündi-
gungen sind bis spätestens 30. November (Poststempel)
nur zum Ende des Jahres möglich.

Druck: Peter & Walter Pies, 41065 Mönchengladbach.

Die Angebotsunterlagen sind erhältlich und
einzusehen ab sofort auf dem Vergabe-
marktplatz Rheinland

www.evergabe.nrw.de unter der Vergabe-
nummer „40.05-2021-013“.

Die Bieterkommunikation wird ausschließ-
lich über den Vergabemarktplatz Rheinland
geführt.

Ablauf der Angebotsfrist:

25.05.2021, 12:00 Uhr

Einzureichen in deutscher Sprache bei:
digital über den Vergabemarktplatz Rhein-
land

Folgende Eignungsnachweise werden ge-
fordert:

- Eigenerklärung über Ausschlussgründe,
gewerberechtliche Voraussetzungen,
Erfüllung der gesetzlichen Pflichten zur
Zahlung der vom Finanzamt und der
nicht vom Finanzamt erhobenen Steu-
ern, sowie der Beiträge zur Sozialversi-
cherung - Formular 521 EU

Folgende Nachweise aus dem Leistungs-
verzeichnis werden gefordert:

- PEFC, FSC, vergleichbare Zertifikate
- Prospekt- / Katalogmaterial, aus dem
die Produkteigenschaften hervorgehen.

Alternativ besteht nach § 50 der Ver-
ordnung über die Vergabe öffentlicher Auf-
träge (Vergabeverordnung – VgV) die
Möglichkeit, die oben näher bezeichneten

Nachweise auch über die neue „euro-
päische einheitliche Eigenerklärung“ (EEE)
[siehe [https://ec.europa.eu/tools/espdl/
filter?lang=de](https://ec.europa.eu/tools/espdl/filter?lang=de)] einzureichen.

Die Zuschlagskriterien in der Aus- schreibung sind wie folgt festgelegt:

90 % Preis

Das günstigste Angebot erhält 90 Punkte.
Angebote mit dem doppelten oder höhe-
ren günstigsten Angebotspreis erhalten 0
Punkte. Zwischen diesen Punkten wird bis
auf zwei Nachkommastellen linear inter-
poliert.

10 % Garantie

Das Angebot mit einer Garantiegewährung
von 60 Monaten oder mehr erhält 10 Punk-
te. Angebote mit einer Garantiegewährung
von 24 Monaten oder einer geringeren
Garantie erhalten 0 Punkte. Zwischen die-
sen Punkten wird bis auf zwei Nachkom-
mastellen linear interpoliert.

Bindefrist:

31.08.2021

Mit der Abgabe eines Angebots unterliegt
der Bewerber den Bestimmungen über
nicht berücksichtigte Angebote.

Bei der Eröffnung der Angebote sind die
Bieter bzw. ihre Bevollmächtigten nicht zu-
gelassen.

Stadt Mönchengladbach

Der Oberbürgermeister

– Fachbereich Organisation und IT –

Kraftloserklärung eines Sparkassenbuches

Das nachstehend aufgeführte verloren-
gegangene Sparkassenbuch, ausgestellt
von der Stadtparkasse Mönchenglad-
bach, wurde am 9. April 2021 durch
Beschluss des Sparkassenvorstandes für
kraftlos erklärt:

Sparkassenbuch-Nr.:

3502123197

Mönchengladbach, den 12. April 2021

STADTSPARKASSE
MÖNCHENGLADBACH
Der Vorstand